

## Presseinformation

26. Mai 2026

### **Niederösterreich feiert am 29. Mai 2026 den Tag der Nachbarschaft**

**LH Mikl-Leitner: „Eine Gesellschaft zeigt ihre Stärke auch darin, wie sehr Menschen sich gesehen und gebraucht fühlen“**

Der Weg aufeinander zu ist nicht immer der einfachste, aber der wirksamste. Damit gelebte Nachbarschaft nicht nur graue Theorie bleibt, wird am 29. Mai in ganz Niederösterreich der „Tag der Nachbarschaft“ gefeiert. Ein Tag, der dazu einlädt, auf kürzestem Weg - nämlich in der eigenen Nachbarschaft - aufeinander zuzugehen.

„Gute Nachbarschaft bedeutet gegenseitige Unterstützung und das Gefühl, nicht alleine zu sein. Eine Gesellschaft zeigt ihre Stärke nicht nur in ihrer Leistungsfähigkeit, sondern auch darin, wie sehr Menschen sich gesehen und gebraucht fühlen“, unterstützt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Tag der Nachbarschaft.

Als sichtbares Zeichen laden die Kultur.Region.Niederösterreich und das Land Niederösterreich am „Tag der Nachbarschaft“ landesweit zum Mitmachen ein. Alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher können diesen Tag aktiv mitgestalten – im Wohnhaus, in der Siedlung, in der Gemeinde oder in der Pfarre. Möglichkeiten sich zu engagieren, gibt es viele. Einfach ein bisschen Zeit und Aufmerksamkeit schenken – beim spontanen Kaffee, einem Plausch über den Zaun, einem kleinen Treffen im Innenhof der Wohnanlage zum Beispiel auf einer speziellen Nachbarschaftsbank oder einem größeren Straßen- oder Grätzelfest – jede Begegnung zählt, stärkt die Nachbarschaft und damit die gesamte Gesellschaft. Denn oft liegen nur ein paar nette Worte, eine freundliche Geste, eine Einladung oder ein kleines Hilfsangebot zwischen anonymen Nebeneinander-Wohnen und gelebtem Zusammenhalt.

Ein besonderer Impuls für mehr Miteinander sind die Türanhänger „Danke für die gute Nachbarschaft“ der Kultur.Region.Niederösterreich, die man unter [www.nachbarschaftleben.at](http://www.nachbarschaftleben.at) kostenlos bestellen kann. Sie machen es leicht, Nachbarinnen und Nachbarn einzuladen und Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen. Einfach aufhängen, anklopfen – und schon kann aus einer kleinen Idee ein lebendiges Miteinander entstehen. Setzen auch Sie ein Zeichen und machen Sie am „Tag der Nachbarschaft“ sichtbar, wie viel Kraft in gelebter Gemeinschaft

## Presseinformation

steckt und wie wichtig es ist, auch im Alltag aufeinander zu achten.

„Gute Nachbarschaft beginnt oft ganz einfach, und doch kann genau daraus etwas Großes entstehen – ein Gefühl von Verbundenheit, von Dazugehören und gegenseitiger Unterstützung“, betont Kultur.Region.Niederösterreich-Geschäftsführer Martin Lammerhuber.

Information und Bestellung der Türanhänger „Danke für die gute Nachbarschaft“ oder der Nachbarschaftsbank unter [www.nachbarschaftleben.at](http://www.nachbarschaftleben.at)

Tipp: Anlässlich des Tags der Nachbarschaft findet am 29. Mai von 15.00 bis 16.00 Uhr ein Radio 4/4 mit Jazz Gitti und Gary Lux am Marktplatz in Deutsch-Wagram statt.



(v.l.n.r.) Susanne Haidegger, Cornelia Blümel und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Florian.

© NLK Filzwieser

### Weitere Bilder



(v.l.n.r.) Susanne Haidegger, Cornelia Blümel, Landtagspräsident Karl Wilfing und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Florian.

© NLK Filzwieser

## Presseinformation



(v.l.n.r.) Susanne Haidegger, Cornelia Blümel, Landtagspräsident Karl Wilfing, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Florian und Projektleiterin Pamina Eigelsreiter.

© NLK Filzwieser